

Modus zur Nominierung von Auswahlmannschaften von Sachsen-Anhalt im Seniorenschach

Zu den deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Landesverbände sowie zur Europäischen Senioren-Mannschafts-Meisterschaft und zukünftig (ab 2014) zur Senioren-Mannschafts-Weltmeisterschaft gehen Auswahlmannschaften von Sachsen-Anhalt an den Start.

Folgende Kriterien zur Nominierung gelten:

1. Der Landesschachverband ist bestrebt, zur Deutschen Meisterschaft mit zwei Mannschaften sowie zur Europameisterschaft und zur (zukünftigen) Weltmeisterschaft mit jeweils einer Mannschaft zu starten und die Spieler entsprechend der Möglichkeiten des LSV finanziell zu unterstützen. Die Zuwendungen können abgestuft erfolgen.
2. Die Auswahl und Nominierung der Spieler erfolgt durch den Seniorenreferenten des LSV in Abstimmung mit den Seniorenbeauftragten der Schachbezirke. Diese Nominierung erfolgt mindestens 2 Monate vor der jeweiligen Meisterschaft.
3. Zielstellung ist, möglichst spielstarke Mannschaften zu nominieren. Deshalb werden Titelträger (GM, IM, FM und CM) sowie Spieler/Spielerinnen mit einer DWZ größer 2100 vorrangig berücksichtigt. Grundlage ist die Einstufung zum 01.01. des lfd. Jahres.
4. Der Landesmeister hat das Recht, sowohl bei der (zukünftigen) Mannschafts-Weltmeisterschaft, bei der Europäischen- als auch der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft nominiert zu werden, die Zweit- und Drittplatzierten sind für die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft startberechtigt.
5. Für die Nominierung weiterer Spieler wird insbesondere die Teilnahme an der jährlichen Senioren-Landes-Einzelmeisterschaft zu Grunde gelegt. Weitere Kriterien sind die Performance in Seniorenturnieren (Landesmannschaftsmeisterschaft, Deutsche Einzelmeisterschaft,...).
6. Selbstverständlich ist die Zuverlässigkeit der betreffenden Spieler eine Voraussetzung für die Nominierung sowie ihre Zusage, den finanziellen Eigenbeitrag zu übernehmen.
7. Für jedes Turnier wird ein Ersatzspieler nominiert, damit kurzfristige Ausfälle folgenlos bleiben. Bei Ausfällen sind Umbesetzungen auch zwischen den Mannschaften möglich.

Die Bekanntgabe, zu welchen Turnieren Auswahlmannschaften starten werden, erfolgt i. d. R. in der Januar-Ausgabe der „Rochade“ sowie auf der Homepage des LSV (Seniorenschach). Zusätzlich werden Vereine mit Spielern, auf die die o. g. Kriterien zutreffen, durch die Seniorenbeauftragten der Schachbezirke diesbezüglich informiert. Der Seniorenbeauftragte des LSV informiert die von ihm in Abstimmung mit den Seniorenbeauftragten der Schachbezirke nominierten Spieler. Weitere an der Teilnahme interessierte Spieler können sich beim Seniorenbeauftragten des LSV melden.